

Wandertagskonzept der ALS

(Beschluss der Schulkonferenz vom 15.8.2019)

Laut Erlass gibt es:

- eintägige Wanderungen,
- mehrtägige Wanderfahrten,
- Schullandheimaufenthalte,
- Studienfahrten mit besonderem unterrichtlichen Bezug (ab Kl. 9),
- Internationale Begegnungsfahrten / Fahrten im Austausch mit Partnerschulen,
- mehrtägige Veranstaltungen mit sportlichem Schwerpunkt
- Unterrichtsgänge und –fahrten in Verbindung mit Unterrichtsinhalten (z.B: Betriebserkundungen, Chor- und Orchestereisen)

Durchführungsregelungen für die o.g. Fahrten an der ALS :

1) Pro Klasse bzw. Oberstufenjahrgang sind bis zu 8 Unterrichtstage pro Schuljahr möglich.

Ausnahmen:

- In der Jahrgangsstufe 9 können zusätzlich zum Betriebspraktikum bis zu 6 Tage als Wandertage bzw. Exkursionen genehmigt werden. Durch Koordination mit dem Klassenleiter ist sicherzustellen, dass verschiedene Wochentage genutzt werden.
- In der Jahrgangsstufe 11 stehen zusätzlich zum Betriebspraktikum bis zu 6 Tage zur Verfügung (inkl. Berlinfahrt).
- Austauschfahrten, Chor- und Orchesterfahrten werden nicht auf die Kontingente einzelner Klassen angerechnet.

2) Wandertage und Exkursionen sollen keinen gekoppelten Unterricht stören, Unterrichtsprojekte sollen an Tagen mit dem entsprechenden Fachunterricht stattfinden.

3) Zusätzliche Exkursionen in der Qualifikationsphase müssen innerhalb der ersten 14 Tage des Schuljahres beantragt werden.

4) „Veranstaltungen ohne unterrichtlichen Bezug oder solche, in die Schülerinnen und Schüler sich ohne Bezug zu ihrem Unterricht einwählen, können nicht genehmigt werden.“ (*Wandererlass, II, 1. (3)*)

Über begründete Ausnahmefälle entscheidet der Schulleiter nach Vorlage einer pädagogischen Zielsetzung, die den Bildungscharakter der beabsichtigten Veranstaltung darlegt.

Klassen- und jahrgangsbezogene Fahrten

Jgst.	Ziel/Zeit
5 oder 6	auf Wunsch Klassenfahrt: JH nähere Umgebung
7	Rhönwanderung (oder in Klasse 8)
8	Rhönwanderung (oder in Klasse 7) Probierwerkstatt (oder in Klasse 9)
9	14 Tage Betriebspraktikum nach den Weihnachtsferien Probierwerkstatt (oder in Klasse 8)
10	Alpine Schneesportwoche; Breitenau (Geschichte)
11	14 Tage Betriebspraktikum nach den Herbstferien; <u>auf Wunsch</u> : Berlin oder neue Bundesländer (alle teilnehmenden Klassen gleichzeitig)
12	Exkursionen: Weimar, X-Lab, 2 Tage HIT, Biologie, Kunst
13	Studienfahrt; Kunst- und Biologieexkursion

Klassen- und jahrgangsübergreifende Fahrten:

- Latein Kl. 7: 1tägig Kalkriese (ggf. Kl.8, wenn in Klasse 7 Xantenfahrt)
- Latein Kl. 8: Xanten dreitägig (oder in Kl.7, falls in Kl. 8 Rhönwanderung)
- Fahrt nach Pyritz (Polen): ab Kl. 8 alle zwei Jahre
- Französisch: Avranches Kl. 8-11 alle zwei Jahre
- Englisch Kl. 9: Elkhorn alle zwei Jahre
- Latein Kl. 9/10: Köln oder Mainz oder Aschaffenburg
- Latein Kl. 11: Trier

Vertragsgestaltung laut Erlass:

a) Lehrer schließen die Verträge im Namen der Eltern ab. Die gesamtschuldnerische Haftung nach § 427 BGB muss ausgeschlossen werden.

b) Volljährige Schüler erklären, dass sie entweder selbst bezahlen oder sie legen die Zustimmung der Eltern zur Kostenübernahme vor (Vordruck nutzen!).

Kostengrenzen laut Erlass:

a) Inlandsfahrten 150 €, bei langfristiger Ansparung 300 €

b) Auslandsfahrten 225 €, bei langfristiger Ansparung 450 €